



## Anzahl der Verkehrstoten steigt – Vodafone lenkt dagegen

14.12.2018

- Statistisches Bundesamt: 2,6 Millionen Verkehrsunfälle in 2018
- Vodafone und Partner wollen Unfallzahlen reduzieren

Erstmals steigt die Zahl der tödlichen Verkehrsunfälle in Deutschland wieder an. Rund 40 Verunglückte mehr als im Vorjahr zählt das Statistische Bundesamt. Auch bei den Verletzten erwarten die Statistiker im laufenden Jahr eine Zunahme um etwa ein Prozent oder rund 3000 Verkehrsteilnehmer auf 393.000. Insgesamt wird es in diesem Jahr auf Deutschlands Straßen mehr als 2,6 Millionen Unfälle geben.

### Im 5G Mobility Lab lernen Autos sprechen

Für Vodafone ist jeder Verunglückte einer zu viel. Deshalb tüftelt der Telekommunikationskonzern gemeinsam mit Experten aus Wissenschaft, Industrie und Politik an Sicherheitstechnologien für Deutschlands Straßen. Im **5G Mobility Lab** in Aldenhoven. Auf der Testumgebung wird das dynamische Miteinander von Autos, Fußgängern, Bussen und weiteren Verkehrsteilnehmern realitätsnah erforscht. Das 400.000 Quadratmeter große Testgelände in Aldenhoven wird durch Vodafone mit moderner Mobilfunk-Technologie versorgt. Gemeinsam mit Continental entwickelt Vodafone auf dem Aldenhovener Testgelände **den digitalen Schutzschild** für Fußgänger und Radfahrer sowie einen vernetzten Stau-Warner. Damit die Autos abbremsen können, noch bevor sie sich einem Stauende nähern, benötigen sie Informationen aus ihrem Straßenumfeld in Echtzeit. So können Fahrzeuge unmittelbar darauf reagieren.

# Sorry

Because of its privacy settings, this video cannot be played here.

#### KONTAKT

Vodafone Newsroom  
+49 211 533-5500  
medien@vodafone.com

#### WEITERE INFORMATIONEN

vodafone.de/newsroom  
vodafone.de/unternehmen  
twitter.com/vodafone\_medien

## Digitaler Rettungsgassen-Assistent wird auf den Straßen von Düsseldorf erprobt

Auch in Düsseldorf fahren bereits intelligente Fahrzeuge in der Stadt. Auf dem rund 20 Kilometer großen Testfeld KoMoD (Kooperative Mobilität im digitalen Testfeld Düsseldorf) erforschen die insgesamt 16 branchen- und technologieübergreifenden Projektpartner die vernetzte Mobilität im Stadtverkehr. Ford und Vodafone testen dabei einen **digitalen Rettungsgassen-Assistenten**, damit Rettungskräfte im Notfall noch schneller zum Unfallort gelangen können.

## Hochpräzise Karten für das Auto der Zukunft

Gleichzeitig arbeitet Vodafone mit dem Digitalpartner für Navigationsprogramme „HERE“ am Straßenverkehr der Zukunft. „Gemeinsam entwickeln wir den 5G-Atlas fürs autonome Fahren. In ihm kommen hochpräzise Karten mit Echtzeit-Vernetzung zusammen“, sagt Vodafone Deutschland CEO Hannes Ametsreiter.

## V2X-Tests auf der A9 in Bayern

Gemeinsam mit Bosch und Huawei arbeitet Vodafone auf der A9 bei Allershausen an der Technologie **V2X**. Vodafone hat dafür entlang der A9 ein leistungsstarkes Mobilfunknetz für die Datenübertragung installiert. Das Technologie-Unternehmen Bosch hat die Mobilfunk-Module und entsprechende Software für die Tests in den Fahrzeugen integriert. Basierend auf Informationen, die per Mobilfunk zwischen den Autos übertragen werden, lernen Fahrzeuge auf der A9 selbstständig den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug zu halten und abzubremesen, wenn plötzlich ein anderes Auto vor dem eigenen Fahrzeug einschert.

BEITRAG ONLINE ANSEHEN:

<https://newsroom.vodafone.de/netz/anzahl-der-verkehrstoten-steigt-vodafone-lenkt-dagegen/>

THEMEN DES BEITRAGS:

5G

Digitalisierung

Infrastruktur

Innovation

IoT

Mobilfunk

Sicherheit

SmartCity

AUTOR:

**Volker Petendorf**

CvD Media

WEITERE INFORMATIONEN ZU VODAFONE DEUTSCHLAND:

[www.vodafone-deutschland.de](http://www.vodafone-deutschland.de)

### KONTAKT

Vodafone Newsroom  
+49 211 533-5500  
medien@vodafone.com

### WEITERE INFORMATIONEN

vodafone.de/newsroom  
vodafone.de/unternehmen  
twitter.com/vodafone\_medien